

Station Elz

Mitglied im Verband deutschspr. Amateurmeteorologen VdA
 Messungen seit 05/1998
 Bernd Knebel
 Schwester-Ludwiga-Str. 14
 65604 Elz
 Tel.: 06431/54001
 Handy: 0178/9062872
 Internet: www.wetter-elz.de
 E-mail: info@wetter-elz.de

Geogr. Koordinaten
 50° 24' 49,43" N
 08° 02' 57,68" E
 138 m ü. NN



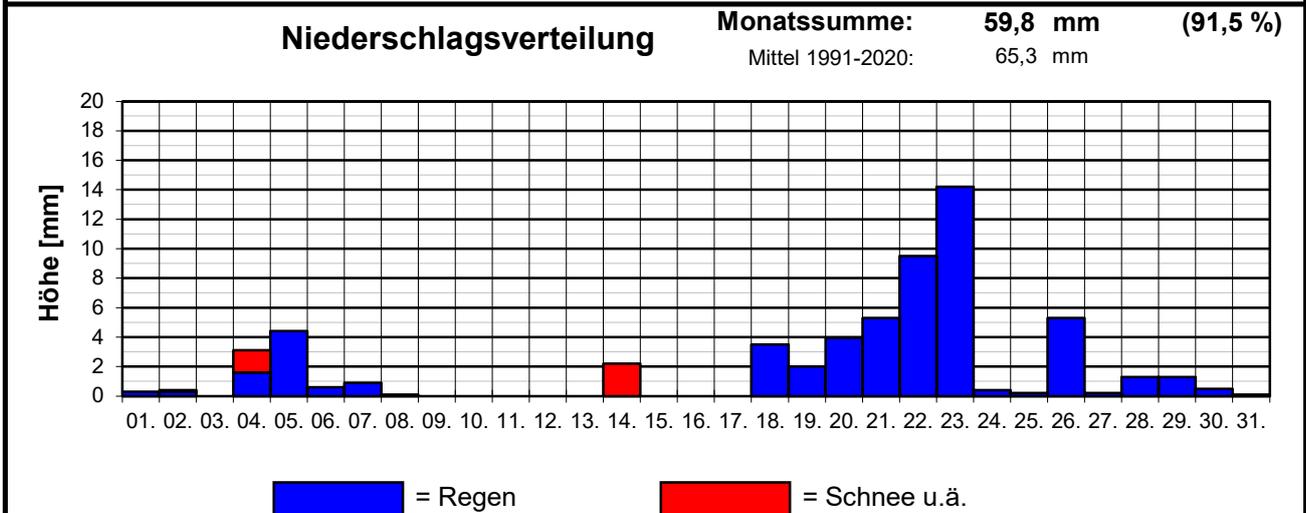
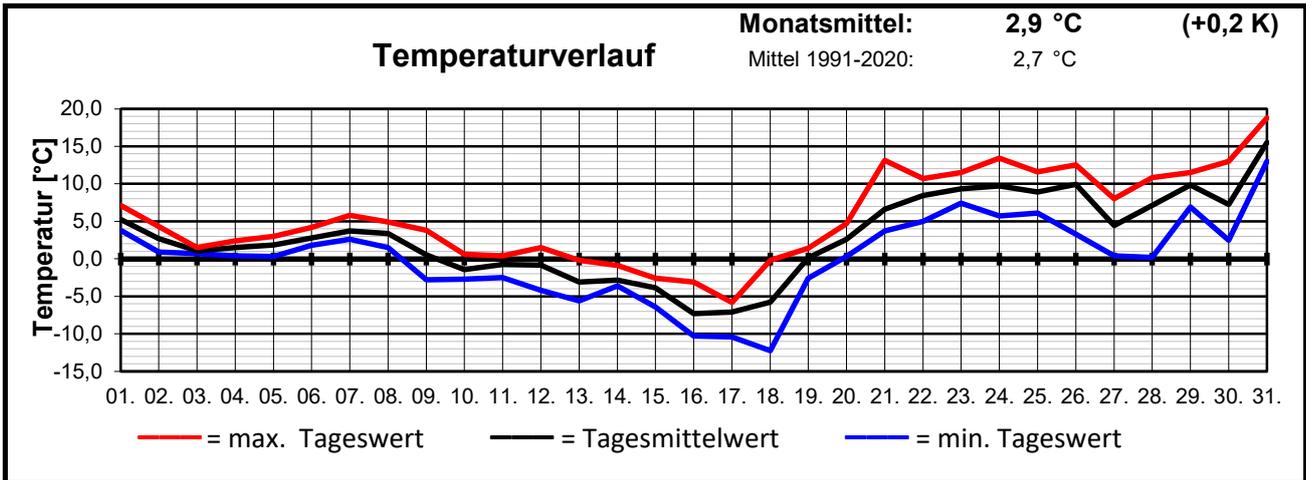
Meteorologische
Station
Elz
Knebel

Monatsübersicht

Jetzt auch im Internet: www.wetter-elz.de

Monat: **Dezember 2022**

Über 20 Jahre Wetterstation Elz



Von Nasskalt zu Winterlich zu Supermild

Gering zu trocken, Temperatur "normal" !

In der ersten Dekade meist Dauergrau u. nasskalt (Temp.-mittel: 2,1°C). Nur am 04. u. 05. nennenswerte Niederschläge, sonst zwar oft Regen, aber geringer Intensität. Ab dem 09. eine beginnende Einwinterung. Langsamer, stetiger Temp.-rückgang sorgt für einige Eistage und die erste Schneedecke in diesem Winter, bis auf den 14. bleibt es trocken. Temp.-mittel der 2. Dekade: -2,9°C. In der Nacht zum 19. u. am frühen Morgen des 19. setzt Eisregen ein, dieser sorgt für gefährliche Eisglätte bis zum Morgen des 20. Damit begann ein rasanter Temperaturanstieg auf Tageswerte von 10 bis 15°C. Meist stark bewölkt u. wiederholt Regen, so endete auch der Dezember (Temp.-mittel der letzten Dekade: 8,8°C).

Mit einer Durchschnittstemp. von 2,9°C war es fast eine Punktlandung (0,2 K zu warm) bezogen auf das neue Klimamittel. Nach dem alten Klimamittel von 1961-1990 war es um 1,0 K zu warm. Letztmals kälter war es 2016 (2,3°C) u. 2010 (-2,5°C). Die Max-Temp. wurde am 31. gemessen, 18,8°C, damit wurde der alte Dezemberrekord von 1953 (17,2°C) regelrecht pulverisiert. Die Min.-Temp. wurde am 18. mit -12,2°C gemessen, zuletzt 2010 (-12,8°C) und 2009 (-17,0°C) kälter. Der kälteste Tag mit einer Max-Temp. von -5,8°C war der 17., im Mittel war es am 16. am kältesten (-7,3°C). Insgesamt gab es 11 Frosttage und 20 Bodenfrosttage. 6 Eistage wurden zuletzt 2010 (16), 2004 (7) und 1996 (11) übertroffen.

Die Gesamt-Niederschlagssumme betrug 59,8 mm, das sind ca. 91,5 % vom Sollwert. Nachdem bis zum 17. nur 18% vom Regensoll erreicht waren, wurde das Monatssoll fast noch erfüllt. Der meiste Regen fiel am 23. (14,1 mm). Regentage gab es 22, an 3 Tagen fiel auch teils Schnee, zu einer Schneedecke reichte es am 15. (2 cm) und 16 (1 cm).

Es wurde kein Gewittertag u. einen Nebeltag (16.) registriert. Die höchste Windspitze wurde am 31. erreicht. Die vorherrschende Windrichtung war SSW. Es gab keinen heiteren (wie zuletzt 2020, 2017 und 2005), aber 18 trübe Tage. Die Sonne schien nur ca. 26 h. Der max. Luftdruck wurde am 18. mit 1032 hPa u. der min. Luftdruck am 14. mit 1002 hPa gemessen. Max. rel. Luftfeuchte am 22. mit 98 %, min. rel. Luftfeuchte am 31. mit 65 %.